

* PA 7

↳ „nächste Runde“

A 1	→	X ↑	} P ↓ X ↑ aber ↓ Prod.-rate
A 2	→	K ↓	
A 3	→	K ↓↓ di. Innovation	

Suche nach
mehr Gütern (nat. Wohlstand) ↗
verbundene mit
Neukomb. der Produktionsfaktoren
→ Faktorallokation (!!!)

- räumlich
- nach Branchen
- in Unternehmen

Folgen

1.- \ddot{u}
Produzenten-
rente ↑ A 1 1.-
Grenz-A ← A 2 2.-
| \ddot{u} ← A 3 3.-
od.
MorphinWA.

~~N 1 1.-~~ → \ddot{u}
N 2 2.- → Grenz-
N 3 3.- ↓ Morph. \ddot{u}

\ddot{u} 1.-
Konsumenten-
rente

KL > Wohlfahrtseffekte
PR >

Ende 14.4.20

* PA 7

↳ „nächste Runde“

A1 → X↑

A2 → K↓

A3 → K↓↓ di. Innovation

Ⓢ Ⓢ

P↓ X↑

aber

↓ Prod.-
rente

Suche nach
 mehr Märkten ←
 f. neue Güter (nat. Wachstum) Ⓢ
 verbunden mit
 Neukomb. der Produktionsfaktoren
 → Faktorallokation (!!!)

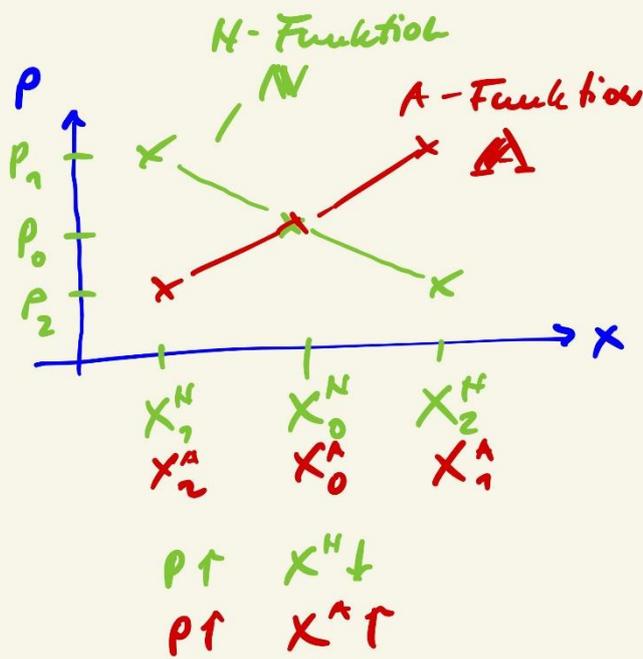
- räumlich
- nach Branchen
- in Unternehmen

Marktmodelle

Voraussetzungen:

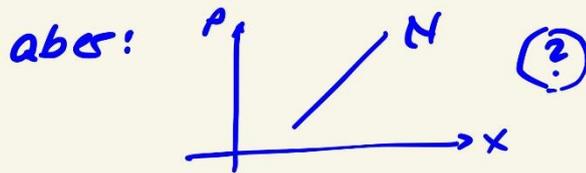
- Transparenz
- freie Konkurrenz → Def. : ...
- Homogenität d. Güter
- Punktmarkt : zeitlich
räumlich
- keine indiv. Präferenzen

...
 aber: $A_i N < \begin{matrix} PV (P) \\ MV (X) \end{matrix}$



→ Weeras
→ Marshall

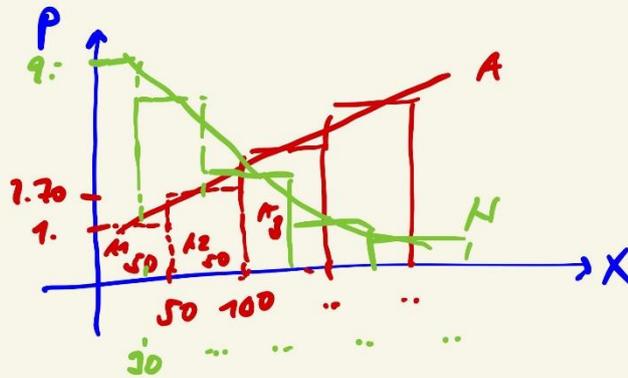
aber
 $y = f(x)$
 hier
 $x = f(p)$
 Mengen-
 anpassung
 $x^N = f(p)$
 $x^A = f(p)$



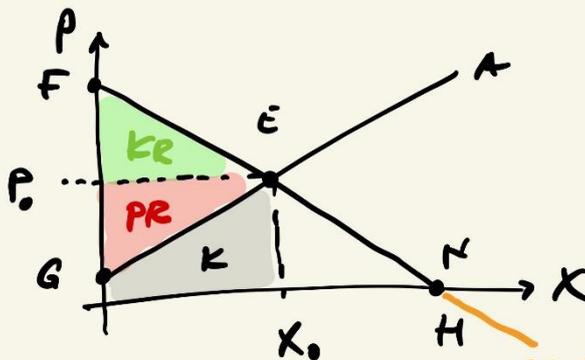
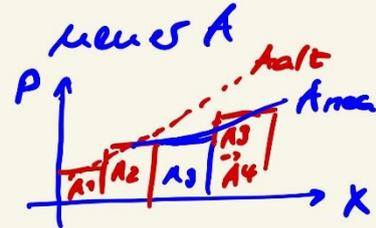
substitutive
 Güter
 vs.
 komplementäre
 Güter

mißliche:
 → Sub-Effekt
 → Brot
 war in Welt-
 kri-Krise
 aber nur im
 Zusammenlag
 und führt
 für Fleisch

Modell als Abbild aller Marktteilnehmer
 → Marshall

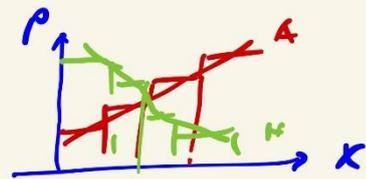


H - Σ indiv. H
 A - Σ indiv. A



E - Gleichgewicht
 F - Prohibitivpreis
 (Verbotspreis)
 G - Preisuntergrenze
 des Angebots
 H - Sättigungsmenge

negative
 Preise



P_0 Marktpreis
 X_0 ungesetzte Menge
 KR Kons.-rente
 PR Prod.-rente
 K Kartell
 $P_0 \cdot X_0 = \text{Umsatz}$



„Deutsport“ - Aufgabe

